

Ihr Weg: Home - Archivsuche

## Top-Leistungen rund um den Dom

**LANGLAUF Bei Marathon-Veranstaltungen in Köln und Berlin fühlen sich viele Solinger wohl.**

Die letzten beiden Wochenenden hielten für Solingens zahlreiche Lauf-Freunde gleich zwei Großveranstaltungen bereit – zunächst in Berlin und jetzt in Köln.

Traumhafte Bedingungen fanden die rund 30 000 Aktiven am vergangenen Sonntag in der Domstadt vor. Für die Top-Platzierung über die Halbmarathon-Strecke (21,1 Kilometer) sorgte Kirsten Brandenburger. Die für den ASC Neuss/Rosellen startende Solingerin kam in 1:27,17 Stunden auf Rang zwei der Altersklasse W 35 und zugleich auf den neunten Gesamt-Platz. Über die volle Marathon-Distanz ging es für Stefanie Kraft, deren Einstand mit 3:57,54 Stunden prächtig verlief. Gleiches galt für Markus Nett – der SLCer arbeitete sich bis auf Rang 42 der Gesamtwertung vor und benötigte dafür 2:45,58. Großartig schlug sich auch Vereinskollege Gerhard Sagasser, der als 79. der Altersklasse 40 eine Zeit von 3:04,34 lief.

Den Halbmarathon absolvierte eine Laufgruppe um „Ironman“ Frank Saure. Der nutzte Köln zu einer besonderen Trainingseinheit und benötigte 1:26,20. In seinem Schlepptau kämpften sich vom Deutzer Bahnhof aus: Jürgen König (1:40,07), Andreas Plett (1:48,23), Sabrina Schulze (1:50,52), Annette Chust (1:51,07), Lisa Allgayer (1:54,08).

SLC-Gruppe in der Hauptstadt am Start

In Berlin gehörte zuvor eine stattliche Gruppe des Solinger Leichtathletik-Clubs zu den insgesamt über 40 000 Teilnehmern. „Die Strapazen der Vorbereitung sind schnell vergessen. Es ist ein schönes Gefühl, dabei zu sein“, gab Andrea Friedberger ihre Eindrücke rund ums Brandenburger Tor wieder. Die Solingerin zählte zu den Erstbezwingern der Marathon-Distanz von rund 42 Kilometern, nach 5:22,07 Stunden war ihr Tagewerk verrichtet. Eine Premiere war es auch für Sebastian Pretsch, dem mit 3:03,10 die beste SLC-Zeit überhaupt gelang. Heiko Haringer (3:41,01), Stefan Sippl (3:48,28), Wolfgang Schnitzker (3:48,54) und Torsten Dunkel mit persönlicher Bestzeit von 3:59,12 blieben ebenfalls unter der 4-Stunden-Marke. Knapp darüber lag Angelika Kaiser-Brücken, deren 4:03,53 Stunden Platz 35 in ihrer Altersklasse bedeuteten. In der AK 60 waren Gabriele Richartz und Hartmut Richartz am Start, die nach 5:40,22 beziehungsweise 5:40,38 das Ziel erreichten. Weitere Leistungen der SLC-Teilnehmer in Berlin: Henk Dijkman (4:12,40), Hans Drescher (4:13,00), Jörg Poos (4:24,46), Annette Mewes (4:27,22), Jürgen Friedberger (4:28,21), Holger Mewes (4:36,01), Silvia Schütz (Bestzeit mit 4:41,51), Sabine Moseke (4:45,38).

( jg)  
09.10.07



**Markus Nett (SLC) lief in Köln auf den 42. Gesamtrang.**

jetzt drucken   
© Solinger Tageblatt